Stadt Bramsche

**Protokoll
über die 19. Sitzung des Orsrates Lappenstuhl
vom 21.01.2016
Gaststätte Schwöppe, Barenauer Weg 56**

TOP 1 - 10 gemeins. mit den OR Kalkriese, Engter und Schletrup sowie der Ortsvorsteherin von Evinghausen. Im Anschluss an die gemeinsame Sitzung (19:30 Uhr) tagt der Ortsrat Lappenstuhl im Siedlertreff Lappenstuhl, von Bar Straße 2, 49565 Bramsche

Anwesend:

Ortsbürgermeisterin

Frau Anette Marewitz

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Frank Bensmann

Herr Roland Bublitz

Frau Marion Decker

Herr Thomas Lade

Herr Mike Minning

Gäste

Frau Ingrid Wessel

Verwaltung

Herr Johannes Fünfzig

Herr Wolfgang Furche

Protokollführer

Herr Philip Starke

Abwesend:

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Manuel Wenzlaff

Beginn: 18:00 Ende: 20:55

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHE SITZUNG

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22.01.2015
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Erörterung und Empfehlung über gemeinsame Angelegenheiten
- 6 Vorstellung Entwurf Feuerwehrneubau Engter
- 7 Auswirkungen der aktuellen Geburtenzahlen im Kirchspiel Engter auf Krippe/Kindergarten/Schule
- 8 Kurzvorstellung Bürgerforum "Vielfalt ist Mehrwert" durch Herrn Jürgen Bruning
- 9 Anfragen und Anregungen
- 10 Einwohnerfragestunde
- 11 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 12 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 13 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.10.2015
- 14 Sachstand zu den Windparks Ahrensfeld und Wittefeld
- 15 Einwohnerfragestunde
- 16 Auswirkungen der aktuellen Geburtenzahlen auf den Kindergarten Lappenstuhl
- 17 Veranstaltungen Thomaskapelle 2016
- 18 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft Lappenstuhl
- 19 Haushaltsplanberatungen 2016 für den Ortsteil Lappenstuhl
- 20 Beantwortung von Anfragen und Anregungen
- 21 Anfragen und Anregungen
- 22 Einwohnerfragestunde

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und
 Beschlussfähigkeit

OBM Marewitz eröffnet die gemeinsame Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie bittet die OBM die Beschlussfähigkeit festzustellen.
Die Ortsbürgermeister und die Ortsvorsteherin stellen die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

ORM von Dreele wünscht als weiteren TOP die Diskussion, ob die bisherigen gemeinsamen jährlichen Sitzungen des Kirchspiels Engter als Bürgerversammlung in der nächsten Legislaturperiode umgewandelt werden sollen.

Hierzu ergänzt OBM Görtemöller, dass man sich im Kreise der Ortsbürgermeister des Kirchspiels Engter dazu entschieden hat, unter anderem zu diesem Thema am 05.08.16 eine Zusammenkunft stattfinden zu lassen. Somit liegen aktuell keine Ergänzungen der Tagesordnung vor.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom
 22.01.2015

OBM Marewitz lässt über die Niederschrift abstimmen.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 5 Erörterung und Empfehlung über gemeinsame
 Angelegenheiten

OBM Görtemöller erläutert, dass in diesem Jahr am 10.09.16 der Seniorenkaffee im Kirchspiel Engter in Verbindung mit dem Bauernmarkt bei Justus stattfinden wird. OMB Görtemöller betont, dass es sich hierbei um eine überparteiliche Veranstaltung handelt und bittet darum, aufgrund der Tatsache, dass dieser Termin einen Tag vor der diesjährigen Kommunalwahl stattfindet, auf jegliche Wahlwerbung an diesem Termin zu verzichten.

Des Weiteren weist er darauf hin, dass für das Bepflanzen der Kübel an der Friedhofskapelle Engter der Ortsteil Schleptrup zuständig sein wird. Die diesjährige Frühjahrsübung der Freiwilligen Feuerwehr Engter wird ebenfalls in Schleptrup stattfinden. Die in diesem Jahr stattfindenden Umwelttage sind für den 11. Und 12.03.16 gemeinsam mit der Grundschule Engter und den Ortsräten Lappenstuhl und Schleptrup terminiert. Der Volkstrauertag wird ebenfalls von Schleptrup ausgerichtet.

TOP 6 Vorstellung Entwurf Feuerwehrneubau Engter

Herr Müller erläutert ausführlich anhand von Plänen den derzeitigen Planungsstand des Feuerwehrneubaus Engter. Der Zeitplan sieht vor, dass kurzfristig Fachingenieure mit der Feinplanung der einzelnen technischen Gewerke beginnen; im Herbst 2016 die Ausschreibungen erfolgen und dann im Jahr 2017 mit dem Bau des neuen Feuerwehrgebäudes begonnen wird. ORM Rothert erwidert, dass seitens des Stadtkommandos bzw. der Ortsfeuerwehr Engter geäußert wurde, dass man nicht über einen Baubeginn erst in 2017 informiert sei. Hierzu erklärt ESTR Willems, dass bereits im Oktober 2015 in der letzten Fachausschusssitzung durch Herrn Müller der zeitliche Ablauf entsprechend dargelegt wurde.

OBM Görtemöller begrüßt die vorgelegte Planung, kritisiert aber gleichwohl ebenfalls einen Baubeginn erst im Jahr 2017. OBM Bei der Kellen zeigt sich erstaunt, dass im Haushaltsplanentwurf 2016 lediglich 300.000 Euro Planungskosten berücksichtigt sind, nicht jedoch die tatsächlichen Baukosten zum tragen kommen. Hierzu erklärt ESTR Willems, dass im Haushaltsentwurf 2016 eine Verpflichtungsermächtigung in voller Höhe der Bausumme vorgesehen ist. Das bedeutet, dass in 2016 sowohl mit den Ausschreibungen als auch mit den Auftragsvergaben bereits vollständig begonnen werden kann. OBM Görtemöller erinnert daran, dass für 2017 der Neukauf eines Feuerwehrfahrzeuges für die Feuerwehr Engter geplant sei und dass auch deshalb die zeitnahe Fertigstellung des neuen Feuerwehrgebäudes wichtig ist.

Stadtbrandmeister Armin Schnieder stellt dar, dass seiner Meinung nach nicht der Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme sondern vielmehr die Fertigstellung in Herbst 2017 von entscheidender Bedeutung ist, zumal in Anbetracht des Liefertermins des neuen Feuerwehrfahrzeuges.

TOP 7 Auswirkungen der aktuellen Geburtenzahlen im Kirchspiel Engter auf Krippe/Kindergarten/Schule

Herr Furche stellt die aktuellen Zahlen zur Entwicklung der Geburtenraten im Kirchspiel Engter vor. Festzustellen ist ein deutlicher Anstieg der Zahlen von Kindern zwischen 1 und 3 Jahren im Vergleich zu den Vorjahren, insbesondere im letzten Geburtsjahrgang 2014/2015.

Theoretisch könnten bis zu 45 Betreuungsplätze fehlen bei einer Inanspruchnahme nach den derzeitigen Alters-Belegungsquoten.

In der ersten Februarwoche 2016 ist die Anmeldewoche für alle Kindertagesstätten in Bramsche; erst dann werden sich konkrete Zahlen benennen lassen.

Es werden verschiedene derzeitige Überlegungen zu Betreuungsmöglichkeiten in Kindertagesstätten in Bramsche und insbes. im Kirchspiel Engter durch Herrn Furche aufgezeigt.

OBM Marewitz möchte wissen, wenn im Kindergarten „Wirbelwind“ in Engter eine Kindergartengruppe in eine Krippengruppe umgewandelt wird, nicht die Gefahr besteht, dass zukünftig dort entsprechend Kindergartenplätze fehlen. Auch hierzu stellt Herr Furche die entsprechenden zukünftigen Zahlen vor. Entscheidend hierbei ist die weitere positive Entwicklung der Baugebiete im Ortsteil Engter. OBM Wahlers stellt heraus, dass die Infrastruktur im Ortsteil Engter bis auf fehlende Kinderkrippenplätze sehr gut aufgestellt ist. Auf die Frage von ORM Witt nach Anmeldungen von Eltern von ihren Kleinkindern und einer damit verbundenen Abweisung an aufgrund von fehlenden Plätzen erläutert Herr Furche, dass rechtlich betrachtet in diesen möglichen Fällen durchaus auch auf Tagespflegeplätze verwiesen werden kann. Auch sei es durchaus zumutbar, den Kindern einen Krippenplatz im Umkreis von 5-6 km zuzuweisen.

TOP 8 Kurzvorstellung Bürgerforum "Vielfalt ist Mehrwert"
 durch Herrn Jürgen Bruning

Zunächst erklärt Herr Bruning, dass es sich nicht um ein Bürgerforum sondern um ein Projekt mit dem Namen „Vielfalt ist Mehrwert“ handelt. Weiterhin stellt Herr Bruning die einzelnen Mitglieder des Projektes namentlich vor und beschreibt die Entstehungsgeschichte des Projektes. Ziel des Projektes ist unter anderem die Installation von Insektenhotels, Nistkästen, Fledermauskästen ,Benjeshecken. Dies soll nicht nur den privaten Bereich, sondern auch öffentliche Räume im Kirchspiel Engter betreffen, um diese nachhaltig ökologisch aufzuwerten. Möglicherweise könnte damit im Luna-Park in Engter nach Absprache mit dem Ortsrat Enter parteiübergreifend begonnen werden. Ziel sollte ein Gemeinschaftsgarten unter dem Motto „essBar für alle“ sein.

TOP 9 Anfragen und Anregungen

Ortsvorsteherin Bruning erläutert die Situation an der Ruller Straße, dass dort regelmäßig die Straßenränder unter anderem durch landwirtschaftliche Fahrzeuge kaputt gefahren werden und fragt an, ob dieser viel befahrene Bereich vom Uptruper Weg bis zur Lüchtenburg auf einer Länge von ca. 250 bis 300 m an beiden Seiten durch Rasengittersteine befestigt werden kann. Bislang musste dort der Betriebshof regelmäßig jährlich durch Schotterarbeiten tätig werden, wodurch nicht unerhebliche Kosten entstehen. Hier sollten die Kosten für das Setzen von Rasengittersteinen ermittelt werden.

Weiterhin regt Ortsvorsteherin Bruning an, dass nach Treffen der Verkehrskommission die Ortsbürgermeister entsprechend über die Beschlüsse der Verkehrskommission informiert werden. Hierzu stellt ESTR Willems klar, dass diese Informationen grundsätzlich an die betroffenen Ortsbürgermeister weiter gegeben werden.

ORM Negels informiert über eine Initiative des Orsrates Kalkriese zum Thema eines so genannten Rufbussystemes, um auch Personen in abgelegenen Ortsteilen ohne eigenes Fahrzeug die Möglichkeit zu geben, aktiv am Personennahverkehr teil zu nehmen. Vorbild sind hierbei die guten Erfahrungen im Landkreis Vechta. Ein bedarfsorientiertes und bezahlbares Rufsystem für Busse mit bis zu 8 Sitzplätzen wird dort seit einiger Zeit erfolgreich praktiziert und könnte auch für den Bereich Bramsche eine gute Lösung sein.

TOP 10 Einwohnerfragestunde

Frau Ingrid Wessel als Leiterin der Kita Lappenstuhl schildert die Situation am dortigen Standort. Bei einer Infoveranstaltung in der vergangenen Woche haben viele Eltern ihren Unmut über zu wenige Krippenplätze geäußert. In Engter sind 30 Krippenplätze, im Ortsteil Lappenstuhl dagegen derzeit nur 10 Krippenplätze vorhanden. Daher sollte erneut über die Sinnhaftigkeit einer weiteren Kinderkrippengruppe für den Ortsteil Lappenstuhl nachgedacht werden.

TOP 11 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und
 Beschlussfähigkeit

OBM Marewitz eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 12 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnungspunkte 14 und 15 werden getauscht.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 13 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom
 13.10.2015

Das Protokoll der Sitzung vom 13.10.2015 wird ohne Änderung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 14 Sachstand zu den Windparks Ahrensfeld und Wittefeld

Herr Fünfzig informiert über die geplanten Transportwege der Schwerlasttransporte für die Windparks Ahrensfeld und Wittefeld. Er weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass hierfür zwischen den Vorhabenträgern und der Stadt Bramsche Sondernutzungsverträge abgeschlossen werden, um die Übernahme notwendiger Reparaturen möglicher Straßenschäden durch die Vorhabenträger sicherzustellen. Als Sicherheit werden im Sondernutzungsvertrag für die gesamte Betriebsdauer der Windparke Gewährleistungsbürgschaften festgesetzt.

Herr Fünfzig weist auf notwendige Baumfällarbeiten hin, die jedoch vorwiegend im Ortsteil Epe durchgeführt werden. Als Ersatz sind 56 Bäume zu pflanzen. Davon werden 30 Kopfweiden auf einem ca. 260 m langen Abschnitt entlang des Engter Baches gepflanzt.

Weiter informiert Herr Fünfzig über die vorgesehene vertragliche Vereinbarung zwischen den Vorhabenträgern und der Stadt Bramsche hinsichtlich der bedarfsgerechten Hindernisbefeuerung. Dort soll geregelt werden, dass nach spätestens drei Jahren die Hinderniskennzeichnung auf eine bedarfsgesteuerte Nachtkennzeichnung umgerüstet wird. Dabei handelt es sich um eine freiwillige Maßnahme der Vorhabenträger.

ORM Bublitz wünscht, dass Bürgerinformationen hinsichtlich der Transporttermine und damit verbundener Verkehrsbehinderungen gegeben werden.

TOP 15 Einwohnerfragestunde

Herr Peterson erkundigt sich, ob während der Bauphase dauerhafte Vollsperrungen entsprechender Wege und Straßen geplant sind.

Herr Fünfzig informiert, dass dies nicht ausgeschlossen werden kann.

Herr Knille befürchtet, dass die Zufahrt zum Windpark Ahrensfeld vom Lutterdamm aus zu eng ist.

Herr Fünfzig antwortet, dass bei Bedarf eine Baustraße über Privatgrund errichtet werden könnte.

Weiter fragt Herr Knille an, ob die Ersatzbepflanzung von Kopfweiden mit den Eigentümern abgestimmt ist.

Herr Fünfzig weist auf die bestehenden Verpflichtungsvereinbarungen hin.

Herr Vor den Tharen weist auf die Pflegeintensität der geplanten Ausgleichsmaßnahmen hin.

Herr Fünfzig gibt die Auskunft, dass auch diesbezüglich Regelungen bestehen.

TOP 16 Auswirkungen der aktuellen Geburtenzahlen auf den
Kindergarten Lappenstuhl

Herr Furche stellt die Auswirkungen der aktuellen Geburtenzahlen auf den Kindergarten Lappenstuhl vor und weist auf den gestiegenen Bedarf an Krippenplätzen hin.

Mit den vorhandenen Räumlichkeiten sei keine Einrichtung einer weiteren Krippengruppe möglich, so dass dafür ein Neu- oder Anbau notwendig sei. Die Kosten dafür beliefen sich auf etwa 400.000 € bis 500.000 €.

Durch das Land Niedersachsen wird die Schaffung von Krippenplätzen durch das Programm „Richtlinie Ausbau Tagesbetreuung“ gefördert. Anträge können dort bis zum 31.03.2016 gestellt werden.

Auch Frau Wessel weist auf den großen Bedarf an Krippenplätzen hin.

OBM Marewitz schlägt vor, das vorhandene Kindergartengebäude hinsichtlich einer Umgestaltung zu überprüfen und fragt an, ob Mittel aus Dorferneuerungsprogrammen zur Verfügung stehen.

Der Ortsrat Lappenstuhl fasst den einstimmigen Beschluss, dass Mittel für eine konzeptionelle Überplanung des Kindergarten Lappenstuhls zwecks Erweiterung um eine Krippengruppe im Haushaltsplan 2016 berücksichtigt werden.

TOP 17 Veranstaltungen Thomaskapelle 2016

ORM Bublitz gibt die Auskunft, dass vier Veranstaltungen im Jahr 2016 fest geplant sind. Zwei weitere werden momentan noch ausgearbeitet.

05.02.2016	Plattdeutscher Abend
18.03.2016	Harfekonzert
16.09.2016	Erzähltheater Osnabrück, Sabine Meyer
27.10.2016	Buchvorstellungen
evtl. 16.12.2016	Unplugged Konzert, Drivers

TOP 18 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft
Lappenstuhl

OBM Marewitz informiert, dass ein Betrag von 138,84 € aus dem Jahr 2015 übertragen wurde. Für das Jahr 2016 stehen 4.000,00 € bereit.

Der Ortsrat Lappenstuhl stellt einstimmig den Antrag, dass die Kürzung der Ortsratsmittel und Verfügungsmittel der Ortsbürgermeisterin zurückgenommen wird.

Folgende Ortsratsmittel werden vergeben:

Volkstrauertag	30,00 €
Umwelttag	40,00 €
Ferienstpaß	75,00 €
Seniorenachmittag	400,00 €
Solarlampe Bücherschrank	100,00 €

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 19 Haushaltsplanberatungen 2016 für den Ortsteil
Lappenstuhl

Es wird auf die beantragten Planungskosten für den Kindergarten (TOP 16) und Erhöhung der Ortsrats- und Verfügungsmittel (TOP 18) hingewiesen.

Weiter weist der Ortsrat Lappenstuhl darauf hin, dass eine Fertigstellung des Feuerwehrneubaus Engter im Jahr 2017 wünschenswert ist.

TOP 20 Beantwortung von Anfragen und Anregungen

ORM Minning ergänzt zu seiner Anfrage vom 13.10.2015, dass die Regenwasserabflussrinne an der Kanalstraße nicht in voller Länge gereinigt worden ist und bereits erneut verschmutzt ist.

ORM Bublitz weist bezüglich der Anfrage hinsichtlich der Einrichtung eines Zebrastreifens im Bereich Lutterdamm, Varausstraße, Markenweg darauf hin, dass eine Einladung der Ortsbürgermeisterin zur Verkehrsschau erfolgen soll.

TOP 21 Anfragen und Anregungen

OBM Marewitz informiert, dass die Firma Dallmann eine Nutzungsänderung des Betriebsgeländes beantragt habe und weist auf die Möglichkeit der öffentlichen Information im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt am 04.02.2016 hin.

OBM Marewitz lädt zum Arbeitseinsatz „Pflasterarbeiten“ am 12.03.2016 ein.

ORM Bublitz fragt bezüglich der Wartungsintensität der Beleuchtung an der L78 an, wie häufig Wartungen durchgeführt werden und ob eine Umstellung der Leuchtmittel geplant ist.

ORM Minning weist darauf hin, dass die Vördener Straße einschließlich Regenwasserabflüsse im Bereich der Einfahrt zum Betriebsgelände Dallmann häufig stark verschmutzt ist und bittet um Mitteilung an die zuständige Stelle.

OBM Marewitz erkundigt sich nach kostengünstigen Hinweistafeln für die Benutzung der vorhandenen Seniorengeräte auf dem Bolzplatz.

TOP 22 Einwohnerfragestunde

Herr Vor den Tharen erkundigt sich nach der aktuellen Einwohnerzahl des Ortsteils Lappenstuhls.

OBM Marewitz stellt in Aussicht, dass sie sich bis zur nächsten Ortsratssitzung diesbezüglich erkundigen wird.

ORM Bublitz erkundigt sich nach dem Sachstand hinsichtlich der Ausweisung neuer Bauplätze.

OBM Marewitz teilt mit, dass diesbezüglich erst in der nächsten Walperiode eine Prüfung erfolgt.

Anette Marewitz
Ortsbürgermeister

Wolfgang Furche
Verwaltung

Philip Starke
Protokollführer